Evangelium : Martus 8. K. 1.-9. D.

In jener Zeit, als viel Dolt beifammen war, und es nichts gu effen febrte P. Bictor Cathrein beging hatte, rief Jesus feine Junger gusammen und sprach zu ihnen : Mich am 8. Mai in voller geiftiger Rraft 13. Juli 1024), fanden in Bamberg erbarmet das Dolf; denn fehet, ichon drei Cage harren fie bei mir aus, und Ruftigleir in feiner Rloftergelle große Geierlichteiten ftatt. Gin Dr. R. B. Mc Cutcheon und haben nichts zu effen. Und wenn ich fie ungespeifet nach haufe bu Baltenburg in bolland feinen geben laffe, fo merden fie auf dem Wege verschmachten ; denn einige 80. Geburtetag. Die letthin er ichienene Reubearbeitung feiner aus ihnen find weit hergefommen. Da antworteten ihm feine Junger: ausgezeichneten "Moralphilofo-Woher wird jemand hier in der Wufte Brot bekommen konnen, um fie phie", fowie andere Werke, die in gu fattigen ? Und er fragte fie : Wie viele Brote habt ibr ? Sie ben letten Bahren veröffentlicht fprachen: Sieben. Und er befahl bem Dolfe, fich auf bie Erbe nie murben, wie "Ratholit und tathoderzulaffen. Da nahm er die fieben Brote, bantte, brach fie, und gab lifche Riche", Die Reubearbeitung fie feinen Jungern, das sie vorlegten: und fie legten dem Dolke por Sie hatten auch einige Kifchlein: und er fegnete auch diese und ließ sie am 8. Mai 1845 zu Brig geboren porlegen. Und fie agen und murden fatt; und von den Studlein, die Seit 1863 gehort er der Befellichaft übrig geblieben waren, hob man noch fieben Korbe voll auf. Es Jefu an, mo er 1877 Briefter murbe waren aber derer, die gegeffen hatten, bei viertaufend; und er entließ fie. und 1881 feine letten feierlichen

sich der Herr in die unbewohnte Wil- und auch ich wirke (Joh. 5, 17). ftanden fie, eine bungerige und von Gunde verdorbenen Ratur,

erblidte, forach er zu feinen Züngern das Seinige anlegt. Er vergleicht - und seine Worte flangen fait wie fich mit anderen Menschen oder mit baben nichts zu effen. Und wenn ich feinen Gunften, er fiebt fich boch fiber fie ungeweifet noch Saufe geben laffe. Diefelben erhaben. Beim Bergleich

Megaptens weg in die Bufte geführt gedankenlofe Menich tut all dies ab phie, erwarb. Bon überallber war das lern- mit der Bemerfung, das alles fei na- Rom. Frangistaner. Gebegierige Boll ju ihm geströmt und turlich und folge einfach den Gefeten neral. Das Generaltapitel ber Dentmal an das große Jubilaum erfolgte ihm, während er seine Bander- der Natur, ohne zu bedenken, daß es Franziskaner, das am 12. Juni hielt von der katholischen Geistlichkeit ungen durch das Land fortsetzte Gott der Herr ift, der in seiner All- unter dem Borsis des Kardinals Bagerns der Kaiserdom in Bamberg Riele davon dachten gar nicht daran, macht und Beisheit diese Natur ge- Werry del Bal, Protektore des Or: ein Monumentalgemälde von Prof. gurudgufehren, folange er fich in macht und in fie alle jene Gefege hin- bens, abgehalten wurde, ermahlte Beder Gundahl aus Munchen, jum ihrem Landesteile aufhielt. Et ging eingelegt hat, daß ohne Gottes imalles gut, solange sie sich in dicht be-wehnten Gegenden befanden, wo die wirfung alles Erschaffene im Ru in Leute entweder bei Bermandten und fein Richts gurudfinken wurde und Befannten vorsprachen oder sich sonit fein Naturgeset sich auswirfen nie die notwendigen Speisen ver könnte. Tarum sprach Jesus zu den von Alfist, des Ordensstisters. Or wiften F. C. Kelly, den Gründer der schaffen fonnten Bulett aber gog Buden: "Mein Bater mirfet bis jett lich ift 37 Jahre alt und murbe in fatholifden Church Extension

fte gurud ohne das Bolf borber gu Bie die Erfahrung eines jeglichen warnen, ohne ihnen den Anfani der Menichen zeigt, find wir alle ftart ge- Maymond Aequith, die Schwiegernotigen Lebensmittel anzuempfehlen, neigt, in Stolg-und Dodinnit uns gu tochter Des ehemaligen britischen ohne ihnen zu fagen, wie weit er ge- erheben und die Eugend der Demut dine ihnen zu lagen, wie weit er ge etwesen und den bewerten; das verächt hen und wie lange er bleiben werde. als etwas zu bewerten; das verächt lische Kirche aufgenommen worden. Primas von Toledo und des Gene gen, war bald aufgebraucht, und nun Abgesehen von unserer durch die bon Einn und die Wedanfen des menich-4000 Meniden, mitten in der Buite, liden Sergens find gum Bofen geweit entiernt von jeglichem Orte, wo neigt von seiner Jugend auf" (Gen. nn fur sie hatte Nahrung fausen 8 21.). Begt der Grund biefür Tochter des Sir Horner von Mells eingeweiht. Das Fest wurde am nuen hauptsächlich darin, daß der Mensch Manor, Abkömmling jenes be Morgen eingeleitet durch die ein-

Ceinige anlegt. Er vergleicht Rinderreimen verewigt ift. ein Notrut der Verzweiflung: "Mich medrigen Geschopfen. Beim Ber-erbarmet das Bolf: denn sehet, schon gleiche mit unvernünftigen Gedrei Lage borren fie bei mir aus und ichopfen ift fein Urteil mit Recht gu fo werden fie auf dem Wege ber mit anderen Menichen mag es ihm. Bünger vergagen logar wenn fein Blid nicht, wie es fo ohne Zweifel fur den Angenblid, wer leicht möglich ift, durch faliche Eigenes war, der diese Worte sprach; sie er liebe getribt wore, oftmals vorsom-innerten ich nicht der vielen wunder men, dat; er lich durch Kraft, Reichbaren Laten, die der Berr feit feinem tum, Gelehrfamfeit und andere Boreriten Auftreten vollbracht hatte; je teile vor ihnen auszeichnet. Wird weiter sie sich von der bewohnten Ge die Demut, die ja vor allem auf gend entjernt batten, desto größer Wahrheit begrindet sein muß, von ganda, war ihr Unwille geworden, und diese ihm verlangen, daß er das Borhan war ihr Umwille geworden, und diese ihm berkangen bag te bas Dergal faule. An Stelle der vom Böbel Alle solchen Bücher, die sie auf rechtibrem Unwillen Luft zu machen: daß er dem Nachten Borteile andich umgefturzten Marienfaule am Pra-"Bober wird jemand bier in der Bit tet, die er nicht behut? Reineswegs, ger Altstädterring, deren Wiederauf-

Handlungsweife Seln noch seine — nicht sich selbst, sondern Gott. "Her stand eine von Ferdinand III. Worte verständen. Er wor nicht der "Ber unterscheidet dich? Bas bait zum Zeichen des Sieges Riens und gedankentose Menich, der eine solche du, das du nicht empfangen hättelt? Koms über das tickschilch-bussitiche Menge der Gefahr der Berichmadt Bait du es aber empfangen, warum Bolf errichtete Saule. Diefe wurde tung ausgesetzt batte; wenn er sie in rübmest du dich, als battest du es in den Umsturztagen am 3. Novembie Wuste sinder und nicht empfangen?" (I. Corr. 1. 7.) ber 1918 vom begesterten Hechiwie er für fie sorgen konnte. Seine Die Beobachtung, daß einer größere schen Bolke niedergeriffen. Worte waren auch fein Ausdrud der Borguige als sein Nebenmenich be-Matloigfeit, sondern sollten nur dazu sitt, darf ihm also kein Anaß zu ner al kon zit. Am 15. Mai schen Beitung ein, übersiel den Resgen. Die katholische Zeitung, die die Barmherzigkeit an. Teure, verfolgte dienen, in den Jüngern das Ber Stolz oder Selbindberbekung werben, fandnis des nachfolzienden Wunders vielnichen nuch das seine Temut er wurde das angekündigte dimetische dimet

werte Wunder der Brotvermehrung. Geschöpfen vergleichen, sondern mit Alls alle gesättigt waren, bob man Gott. Tann finden wir mit Leich sieben Körbe voll von Ueberresten tigseit die Bahrbeit, daß Gott alles Geschen Rahnen in die gieben Körbe voll von Ueberresten tigseit die Bahrbeit, daß Gott alles Geschen Rahnen Schwerze, den Sie eben in dem schwerze, den Sie eben in schwerze, den Sie eben in schwerze, den Sie eben in dem schwerze, den Sie eben in schwerze, den Sie ebe sieben Nörbe voll von lleberresten tigseit die Wahrheit, daß Gotf alles auf, von den sieden Broten und den ist und wir nichts, daß das, was wir paar Fischen, die er gesegnet hatte. In sein oder zu baben wähnen, nicht den Bistafor nach China sande. der Broten Babe Berlassen der Broten und den ist und wir nichts, daß das, was wir paar Fischen Broten Br paar Tischen, die er gesegnet hatte.

Das war in der Tat ein gresarti
ges Bunder. Und doch war es nicht
mehr, ja es war noch viel weniger als
noch Der Aufler nicht die Volltändige Unterwersung unter
mehr, ja es war noch viel weniger als
noch Der Enterlieft Gewaltdas, was Gott der Derr alltäglich
unter uns wirft. Schon für dah Enterlieft die Volltändige Unterwersung au entreißen drohten
unter uns wirft. Schon für dah Enterlieft Bisher habe
bei Volltändige Unterwersung unter
Schiften nicht als eine des
eines Blenarsonialsen. Unter den
teinen Bisher habe
beitenblieft Bisher habe
beitenblieft die Vollteinden, sünder Zeitungen und Par
teinen Bisher habe
beitenblieft Bisher habe
beitenblieft Bisher habe
beitenblieft die Vollteinden
der Endernah der Aufleinen Schrieft
schieften des Raumes, warf alles
brücken. Er Gewaltdich und volltein die Vollteinden
der Endernah der Aufleinen Schrieft
schieften des Raumes, warf alles
brücken. Er Gewaltdich under Jene und hiegen die Volltein die Unterwerfung unter
Schiften der Pauf in der Enterlieft
dich under Schrieft befrüht. Bisher habe
begeichnete Fins IX. im Ernen
ich under Schrieft befrüht. Bisher habe
begeichnete Fins IX. im Ernen
ich inmer geschwiegen, auch gegen
jehren des Raumes, warf alles
brücken. Er Gewaltdich und volltein die Unterwerfung unter
Schrieft Diefer Habe
bezeichnete Fins IX. im Ernen
ich inmer geschwiegen, auch gegen
jehren die Natherinah de in auf ilden ungsöllichen und nach die und inden Schrieften Schrieft
ich under Tingen des Beitare Schrieft
ich under Schrieft befrüht. Bisher habe
bezeichnete Fins IX. im Ernen
ich inmer einen Schrie
jehren die Natheniander, beschädigte die Was
ich er Enderin des Baute in China
ich under Schrieft befrüht. Bisher habe
bezeichnete Fins IX. im Genen die Schrieft die und gegen
jehre Auflen und gegen
ich unterwerfung unter
ich inmer einen Schrie
jehren die Raufen die Nathenian
ich under Schrieft Bisher habe
bezeichnete Fins IX. im Genen dies
ich inmer des deit in mich in dein aufle die in Eichen Bisher babe
bezeichnete

Aber nief die fein der Geitels die gestante einigen der geinfe der geinflichen Angehörige aller Kationen: Amerikangen die Grick die Gestaltung!

Tinden sich unter den auf dem Kongil vertretenen Gestilichen Angehörige aller Nationen: Amerikangen die geblante religiöse Prozessisch auch die geblante die geblante die geblante religiöse Prozessisch auch die geblante di

Rirchliche Radrichten.

P. Bictor Cathrein, 8. I. Gelübbe ablegte. 1882 bie 1900 "Bober wird jemand hier in der Beltalls aus nichts? Aber die Er. lehrte er im Orden Moralphiloso Bildern, Regitationen und Mufit, Bufte Brot befommen tonnen, um fie haltung der Belt mit allem, mas ba. phie. Der Schwerpunkt feines Bir gu fattigen?" Diefe Frage aus bem rin ift, bem Atleinften fomobil als bem tene liegt in einer überaus frucht Munde der Bunger flingt fait wie Größten, ift fein geringeres Bunder, baren, vielheitigen und tiefgrundi eine Untlage gegen ben Beiland und Bie munderbar ift bas Leben in gen ichriftftellerifden Tatigfeit, erinnert lebhaft an das miederholte Eflangen und Tieren und Menfchen, durch die er fich ben Beltruf eines Murren des Zudenvolles gegen Mo- wie wunderbar die Erneuerung und hervorragenden Gelehrten, zumal ses, der sie von den Tleischtöpfen Fortsetung dieses Lebens! Doch der auf dem Gebiete der Moralphiloso-

> Alfonfo Orlich, ben Brovingial von Gefchent Babua, ju feinem Ordens General. Cheifo in Dalmatien geboren.

1916 im Rriege fiel, und ift bie

Rongroß, der bom 22. bis 27. Juli in Amsterdam stattfinden wird, wedt in ganz Europa und besonders auch in Amerika die lebhaftefte Teilnah Die Babl der angemeldeten Zeilnehmer aus allen Ländern ift außer ordentlich hoch. Der Rongreß wird eröffnet mit der Anfunft und bem fewrlichen Empfang des papitlichen Legaten, des Nardinals Wilhelm pan Roffum, des Prafeften der Propa-

Die Prager Marien felben der Quelle guidreibt, ous der murde, foll eine Gedenftafel mit fol-Die Binger aber hatten meder die fie alle ohne Ausnahme entspringen gender Inidrift angebracht merden:

Berlehende in den Borten und dem Gute sonnt, unso mehr schuldet, in Spina tätigen Pissionen vertre. Im Spina tätigen vertre. Im Spi hunderte bat er das Menidenger ericheinen, sondern als der natürliche hunderte bat er das Menidenger ericheinen, sondern als der natürliche die kater nimmt der eingeberene dine diede und alse durch eine bervorragende des Staates verlangt. Aus Liebe des S

Abbild der Universalität der fatho Dr. H. R. FLEMING, M. A. lifden Rirde

900-Bamberg, Jahrfeier Raiser Beinrichs II. Bur 80 Jahre alt. Der große Be. Erinnerung an den deutschen Raifer Beinrich II., den Beiligen (gestorben großer Teil dieser Feiern war kirchlicher Ratur. Gie ftanden unter der Leitung des Erabifdiofs Tr. von daud. Bu den Feierlichkeiten erichie n der Erzbiichof von München, die ischöfe von Spener, Eichstätt und ng, die Beibbiichofe von Regens. urg, Paderborn und Stettin und. e Abordnung des Papites. Ferner gen 100,000 Festgäste. Allein aus Rurnberg maren fechs Extrazuge mit 6.000 Personen eingetroffen. er alten Refideng in Bamberg tam Festspiel, gedichtet von Prof. Schmidtfong, gur Aufführung. Es ift ein Melodrama mit zehn lebenden das das Leben Heinrichs II. jum anhalt hat. Gine große Beinrich Beier veranstaltete auch die Stadt amberg felbit. Den Abichluß der Geierlichkeiten bildete eine Reliquienprozession. Mit den Feiern verbunden mar eine große Jubilaumsaus ftellung von Runftgegenftanden, Ur funden und Reliquien aus der Beit Beinrichs II. - 218 dauerndes

Rom. Am 23. Juni ernannte Der Ermahlte wird badurch ber 110. Papit Bius zwei neue Bifcofe für Society, zum Bischof von Oflahoma London. In England ift Mrs. Geron von Mobile, Ala., jum Bifchof von Natches, Miff.

Spanien. Die fatholifden Freeman der Stadt London, quali-Bauern Aragoniens. Im Beisein des fiziert durch vier Diplome. Mrs. Asquith ist die Bitwe des rals Manandia als Vertreters des verftorbenen Raymond Mequith, Ronigs und des Direftoriums murde bes alteiten Sohnes bes ehemali- fürglich ju Saragoffa der Reubau gen Bremiere, welcher im Jahre der tatholiiden Arbeitervereine Aragoniens als ihr Zentralfit feierlich Tochter des Gir horner von Wells eingeweiht. Das Geit wurde' am. einen falichen Maiftab an fich und ruhmten 3ad horner, der in den brudsvolle Generaltommunion der Bauern, die der Kardinal Primas I HAVE A FEW GOOD Am it erdam, Holland. Der internationale Eucharitische fatholische Bauernzentrale als ein felber austeilte. In feiner Rede be mächtiges Bollwerf des allgemeinen driftlichen Friedens und eine Gewähr für das einträchtige Zusam menwirfen von Arbeitgebern und Arbeitnehmern.

> Bon ber fasgistischen Ratholifenverfolgung.

In Mantua hatten die Mitglieder des fatholischen Jünglingsvereins eine Aftion unternommen gur Bemäßigem Bege erreichen fonnten Wrot bekommen können, um fie zu Aber sie verlangt von ihm, daß er die bau vom Stadtrate nicht gestattet lischen Schulhauses. Diese Tätigkeit hatte gur Folge, daß mehrere von ihnen von Faszisten auf der Strage überfallen und verprügelt wurden.

Die fatholische Zeitung von Mantua "Il Giornale" hatte darauf in SASKATOON einem furgen Kommentar diefe faszistinden Ausschreitungen verurteilt. Romanen, die von der Kirche verur- lischen Jünglinge der umliegenden Aus Rache dafür brach am Abend teilt find, durch einige unserer katho- Diözesen sich beteiligen follten. Bir des 31. Mai eine Gruppe von Fas- lischen Jünglinge, wurden dieselben verzeihen demjenigen, der uns Bojes zitten in die Druderei der fatholi- mißhandelt und mit Fäusten geschla- tut, und rusen für ihn die göttliche

Arzt und Chirurg. Sprechzimmer in Dr. Heringers frueherer Wohnung, gegenueber dem Arlington-Hotel.

humboldt, Sast

Physician and Surgeon

Kepter Blod - humboldt, Sast

Dr. H. H. BRUSER Spricht Englisch und Deutsch Sprechgimmer in Philips Block, Mainftr Tel. 111 Bumboldt, Sast.

Dr. G. f. heidgerken Zahnarzt Bimmer 4 u. 5 im Binbfor bote Telephon Nr. 101 humboldt, Sast.

DR. DONALD MCCALLUM PHYSICIAN AND SURGEON

WATSON, SASK. -

DR. ARTHUR L LYNCH Post Graduate of London, Paris and Breslau
Office hours 2 to 6 P. M.
Cooms 213 Canada Building, SASKATOO
Opposite Canadian National Station

J.P. DESROSIERS, M.D., C.M. Physician and Surgeon Office: C. P. R. Block, SASKATOON.

Phones: Office 4331 — Residence 4330

Der Augen-Spezialist pon Sastatoon ift Jof. J. Mercer, F.S.M.C., F.I.O.

Dr. E. B. Magle Zahnarzt 15 Central Chambers Saskatoo Ubends nach Dereinbarung.

Telephon 2824

FARMS FOR SALE. HENRY BRUNING. MUENSTER, SASK

Alle Auftrage für Dind: arbeiten

besorgt die Buchdructerei des Ct. Betere-Boten, Dunfter.

Dr. G. Longault Cudworth, Sask. Spezialität: General Surgery, Geburtshilfe und Kinderfrantheiten.

Lasst Eure Augen untersuchen Milo T. Savage Optometrist und Optician

Kodaks und Kodak Finishings

E. S. Wilson

Rechtsanwalt, Sachverwalter, Deffentlicher Notar -Bire: Main St., Bumboldt, Sast.

FRANK H. BENCE BARRISTER, SOLICITOR. NOTARY, ETC. HUMBOLDT, SASK. -

E. M. HALL, LL.B. Rechisanwalt und Deffentlicher Roter

Wadena, Sask. R. H. MACKENZIE

Rechtsanwalt, Sachve malter Deffentlicher Notar humboldt, . Sast. Office Railway Uve. Telephon 42

H. J. FOIK Rechtsanwalt und Deffentlicher Motar - Sumboldt, Sast. -Zweigbaro: Bruno, Sast.

Joseph W. MacDonald, B. A. Rechtsanwalt und Motar, Gid-Kommiffar Geld : Unleihen werden vermittelt. Buro: frühere Gefcaftsftelle des B.J. foit BRUNO, SASK.

Licensed Auctioneer I am ready to call AUCTION SALES anywhere in the Colony. Write, phone or call for terms.

A. H. PILLA, MUENSTER All kinds of Meat can be had at

Pitzel's Meat Market The place where you get the bes and at satisfactory prices. WE BUY Cattle, Hogs, Sheep and

Poultry. If you have them to sell let us know, we pay highest prices. Pitzel's Meat Market

L. ivingstone St., HUMBOLDT, Phone52

DR. JAMES C. KING OFFICE: Phillips Block, Main Str. Telephone 64 Humboldt, Sask.

Baldwin-Hotel Saskatoon

Zimmer. Gute Mahlzeiten Hoefliche Bedienung. Omnibus am Bahnhof fuer jeden Zug. Man spricht Deutsch.

G. B. WILLIS Erfitlaffiger Maler für Baufer und

Automobile, der die befte Arbeit - für das wenigste Geld - liefert Phone 195 (4 Shorts) Bumboldt

CARL NICKELSEN Photograph

Main-Strasse Humboldt, Sask. Portraits, Gruppen, Vergroesern, SASK. Praemierte Codak-Film-Entwicklung

3ft Frankr

Der folgend Aprilheft der "Foreign Aff E. D. Morel i ein helles Lich Striegsichuld u das Gewaltdift Frage durchaus wird den Frie lid machen, bi funa findet.

Mr. Morels

Ausgabe Ihrer

paßt vortreffli Mr. Ramsan an Mr. Poince Beröffentlicht erreichen beide den Söhegrad pinchologischen tiiden Bolfe. flärung des b nerseits und ar britischen Schr tage auf der nente wahrsche (Belesene ift, d Worten den aus: und ich n dieser Gedank zeugung aller mortung unter daritellt in ein außerordentlid meine das Pri zöfifche Sicher "europäische merden follte. fein, folgende au itellen:

Der britifch britischen Bolf Ideal vor. 21 Siderheit nu Deutschland an Reich dem W Bedeutung; n Siderheit geg Ueberzeugung Sicherheit nich Broblem, foni ifches Problen Der Beran

feine Sicherhe welche nicht ? für alle ift. beit für Frai Unsicherheit Frankreichs d heit ift. Rein men, wenn e durch eritider Ein europi ein frangöfiid

der britische A

gar hinzufüg

ides Problen

3d möchte auf diefen Pi öffentliche M Ländern viel bollitändig a tradite mit Gewohnheit ich vielleicht im porhineir gründet ift, Diplomatie i nädigfeit un im Wideripi gründen, we sachen und S Die iden Politi ilegierte St ses ist die Weichichte.

seien. Fran der Furcht fi es mit Red beaniprucher gene Politi zeugt, welch ftellt fich (5 ten Luftflot beständig" be größten Ari fagt: "Gen Deutichland in deffen T meen einge

geben, daß e

fen Bevölfe wirthdaftlio Tit das pol ein riefiger fein eigene